

DK 12.8.19 Räuber und Astronomen

Ferienpass führt am Mittwoch ins Stadtmuseum

Ingolstadt (DK) Im Wald, da sind die Räuber – und nicht nur dort! Einige besondere Exemplare treffen die Kinder auch im Stadtmuseum an. Aber so mir nichts, dir nichts lassen sich Räuber bekanntlich nicht fangen. Am Mittwoch, 14. August, lädt das Museum ab 9 Uhr im Rahmen des Ferienpasses zum Kinderprogramm „Wo die wilden Räuber wohnen“ ein. Die Kinder spüren nicht nur den beliebten Räuber Hotzenplotz, sondern auch berühmte bayerische Räuber auf. Wer trieb wohl hier sein Unwesen? Wa-

rum wurden einige Burschen Räuber? Anschließend basteln sie eine echte Schatzkarte und spielen wilde Räuberspiele.

Am Freitag, 16. August, lädt das Stadtmuseum ab 9 Uhr zu dem Kinderprogramm „Ingolstädter Astronomen“ ein. Sterne, Sonnenfinsternis, Jupiter sind Begriffe, die heute selbst kleinere Kinder kennen. Vor über 400 Jahren lebten in Ingolstadt Wissenschaftler, die sich mit der Sonne, dem Mond und den anderen Erscheinungen am Himmel beschäftigten. Ihre Namen sind Peter Apian

und Christoph Scheiner. Ihre großartigen Leistungen waren der Anstoß zu unserem heutigen Wissen über den Himmel und das Weltall, kurz zur Astronomie. Die Kinder spüren die Hinweise auf Apian und Scheiner im Museum auf, basteln anschließend selbst Modelle und probieren diese auch gleich aus.

Eine Anmeldung für beide Veranstaltungen ist nur über den Ferienpass beim Stadtjugendring, Jahnstraße 25, oder auf der Internetseite unter www.sjr-in.de möglich.